Pädagogische Hochschule Thurgau
Architektbüro Consoni Beat AG

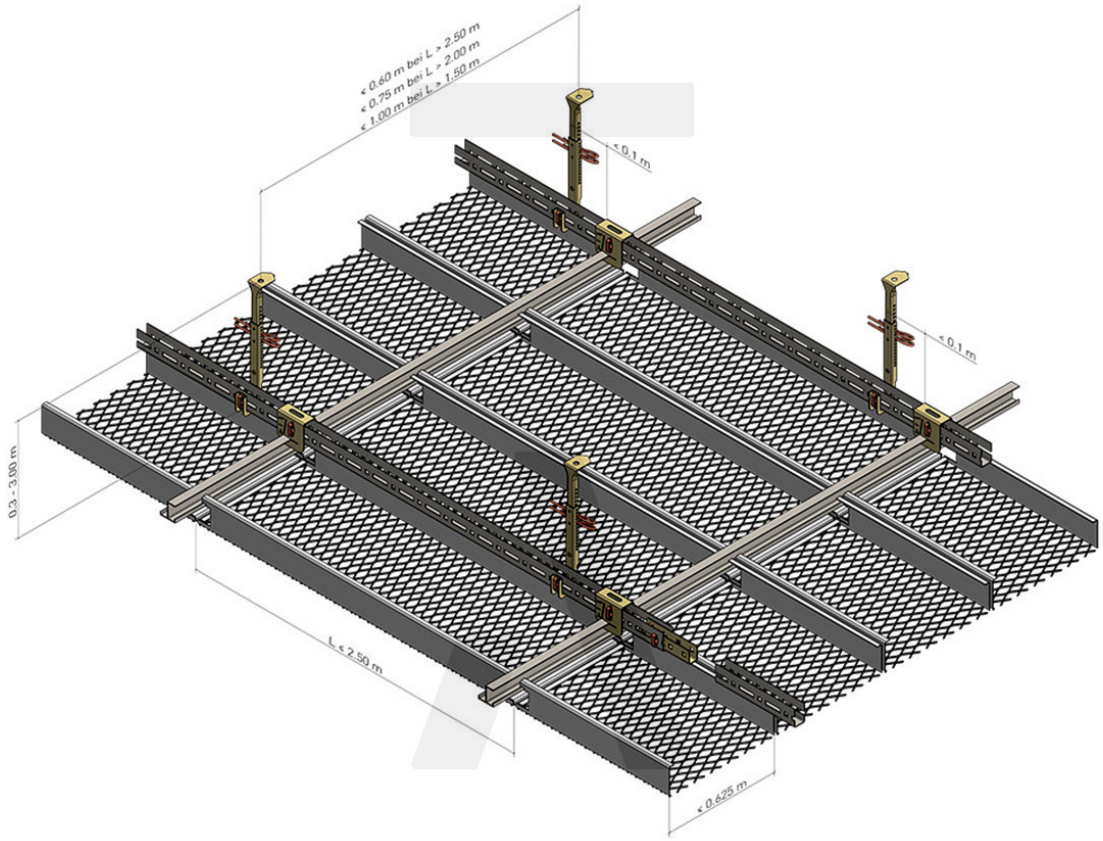
Die neue Pädagogische Hochschule Thurgau wurde neben zwei modernen Gebäuden aus dem Jahr 2008 errichtet und fügt sich harmonisch in den bestehenden Campus ein. Durch die Eröffnung neuer Studiengänge an der Universität ist auch der Bedarf an zusätzlichem Raum gestiegen. Der Siegerentwurf des Architekturbüros Consoni überzeugte die Jury durch seine städtebaulichen, funktionalen und wirtschaftlichen Aspekte. Der Campus wurde um neue Schulungsräume für die Weiterbildung, den Gestaltungsbereich, die Hauswirtschaft und die Medienbildung erweitert. Dadurch konnte die Zahl der Studierenden von 350 auf 800 erhöht werden.

Der Rohbau des Gebäudes besteht zu 2/3 aus recyceltem Beton nach ökologischen Kriterien (recycelter Beton und herkömmlicher Beton haben einen ähnlichen Preis). Es überrascht nicht, dass man sich für eine Fural Metalldecke entschieden hat, die den Bedürfnissen und Anforderungen des nachhaltigen Bauens gerecht wird. Für eine optimale akustische Leistung wurde das Streckmetallsystem KLH-H verwendet. Die Oberflächen in gebrochenen Weißtönen (NCS N 500 S) ist eine einzigartige Ergänzung zum Rohbeton der Wände und Säulen und den weißen Innenausbauten. Das Ganze ergibt, mit ausgezeichneter Zusammenarbeit mit der Firma Röösli AG, ein wunderbares monochromes Bild.

Fotos: Röösli AG

Objektdaten

Masche	8 x 6 x 1,2 x 1
Farbe:	NCS N 500 S
Fläche Metalldecke:	2.612 m²
System:	STM KLH-H
Funktion:	Akustik, Design


< 0.60 m bei L > 2.50 m
< 0.75 m bei L > 2.00 m
< 1.00 m bei L > 1.50 m
< 0.1 m
< 0.1 m
0.3 - 3.00 m
L < 2.50 m
< 0.625 m